

# Sprungbrett hat ein dickes Loch in der Kasse

Verein zur Hilfe für junge Straffällige fordert höheren Landkreiszuschuss als die bisherigen 65 000 Euro

VON ANDRES WULFES

**Soltau.** Die Helfer für junge Straffällige brauchen selbst Hilfe: Der Verein Sprungbrett hat ein dickes Loch in der Kasse. Gut zehn Prozent der Ausgaben sind nicht durch Einnahmen gedeckt. „Wir müssen versuchen, mehr Geld reinzubekommen“, betonte Schatzmeister Stefan Kreipe bei der Hauptversammlung.

Noch lasse sich der Fehlbetrag durch Rücklagen ausgleichen, aber die seien in einigen Jahren aufgebraucht. „Auf Dauer ist das keine Lösung, wir sind auf höhere Zuweisungen angewiesen.“ Dazu setzt Sprungbrett auf eine politische Lösung: Der Vorstand



Vorsitzender Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (links) und Projektleiter Torsten Sauer ziehen eine positive Bilanz für die Arbeit von Sprungbrett. Sorgen machen ihnen aber die Finanzen. Foto: wu

will ab 2018 vom Landkreis mehr Geld bekommen. Bisher beträgt der Zuschuss 65 000 Euro im Jahr. „Wir müssen an die Fraktionen gehen“, hat sich Vorsitzender Dr. Karl-Ludwig von Danwitz

vorgenommen. Bei Sprungbrett standen nach Worten Kreipes 2016 den 150 579 Euro an Ausgaben 138 566 Euro an Einnahmen gegenüber. Größter Ausgabeposten sind die Personalkosten von

knapp 121 725 Euro. Dieses Defizit wird derzeit durch das Gesamtvermögen von noch 95 000 Euro aufgefangen.

2016 war bereits das zweite defizitäre Jahr bei Sprungbrett, und auch für 2017 rechnet Kreipe mit einem Fehlbetrag. So geht der Schatzmeister für dieses Jahr mit 168 582 Euro an Ausgaben aus. Bei 140 300 Euro Einnahmen fehlen bereits 28 282 Euro.

## „Auffällige Jugendliche in allen Kommunen“

Karl-Ludwig von Danwitz, Sprungbrett-Vorsitzender

Ein Problem ist unverändert die Beteiligung der Kommunen. Eigentlich soll nach Worten von von Danwitz jede Kommune zehn Cent pro Einwohner bezahlen. Doch das machen bei weitem nicht alle.

So gab es von den Städten und Gemeinden im vergangenen

Jahr für die 140 000 Einwohner im Heidekreis nur 8370 Euro. Einige zahlten nur Anteile, Munster, Neuenkirchen und Rethem bisher gar nicht. „Aber auffällige Jugendliche gibt es in allen Kommunen, da müssen sich alle beteiligen“, fordert von Danwitz.

Nach dieser negativen Bilanz zog Sozialarbeiter Thorsten Sauer ein positives Fazit der Arbeit, der Unterstützung für straffällig gewordene und schulschwänzende Jugendliche im Heidekreis. „Eine jugendliche Straftat soll nicht das Ende sein, sondern der Anfang für Veränderungen“, betonte der Projektleiter. Denn in vielen Fällen stelle Jugendkriminalität nur eine Episode dar. Und die meist vielfältigen Probleme der auffällig gewordenen Jugendlichen „werden durch freizeitsentziehende Maßnahmen nicht gelöst, sondern eher verschärft“.

Vorsitzender von Danwitz bestätigte das: Während die Rückfallquote bei jungen Straftätern mit Gefängnisarresten bei rund 80 Prozent liege, „sind

es bei uns etwa 20 Prozent“. Die Mitarbeiter betreuten 2016 laut Sauer 126 junge Straftäter sowie 17 Opfer. „Spitzenreiter“ bei den Straftaten sind Drogendelikte – insgesamt 416 Fälle –, Betrug (67 Fälle) und sexueller Missbrauch von Kindern (15).

Sauer relativierte diese so dramatisch klingenden Zahlen aber gleich ein wenig: Für 406 Drogentaten waren nur zwei Jugendliche verantwortlich, ein Jugendlicher wurde in 42 Fällen wegen gewerbsmäßigen Betrugs verurteilt.

Ziel der 57 Betreuungsweisungen war es laut Sauer, den Jugendlichen ihre Situation zu verdeutlichen. Nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ sollen Lösungen erarbeitet werden, um sie dem Teufelskreis einer kriminellen Karriere zu entziehen.

Für dieses Jahr will Sprungbrett sich noch um einen weiteren Deliquentenkreis kümmern: Mit dem verkehrspädagogischen Seminar werden Verkehrssünder betreut, die beispielsweise wegen Alkohol am Steuer verurteilt wurden. **865358**

## Betreuung von Kindern in den Sommerferien

**Soltau.** In den letzten drei vollen Kalenderwochen der Sommerferien (vom 10. bis zum 28. Juli) bietet die Stadt Soltau die Betreuung von Kindern im Alter vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum zwölften Lebensjahr in der Kindertagesstätte Berliner Platz an. Da noch einige freie Plätze in der Feriengruppe zur Verfügung stehen, wird die Anmeldefrist bis zum 16. Juni verlängert.

In der Feriengruppe werden vorrangig Kinder betreut, deren Sorgeberechtigte berufstätig sind, sich in einer Ausbildung oder in einer beruflichen Eingliederungsmaßnahme befinden und ihre Kinder daher nicht selbst betreuen können. Dabei spielt es keine Rolle, ob oder in welcher Soltauer Kindertagesstätte das Kind betreut wird.

Für die Betreuung in der Feriengruppe ist eine gesonderte Anmeldung erforderlich. Sie ist in der Kindertagesstätte Berliner Platz abzugeben.

Der entsprechende Vordruck ist in allen Soltauer Kindertagesstätten sowie im Rathaus (Zimmer 2.12) erhältlich. Darüber hinaus besteht auch die Möglichkeit, sich den Vordruck von der Internetseite der Stadt Soltau ([www.soltau.de/ferien-gruppe](http://www.soltau.de/ferien-gruppe)) herunterzuladen.

Die Betreuung findet jeweils von montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr statt. Für eine Betreuung im Umfang von täglich vier Stunden werden Gebühren in Höhe von 40 Euro pro Woche erhoben. Jede weitere Stunde wird mit zehn Euro pro Woche berechnet. Es wird zudem ein kostenpflichtiges Mittagessen angeboten.

Für die Feriengruppe gibt es keine Gebührenermäßigung nach der Sozialstaffel. Die Kinder müssen mindestens eine Woche und vier Stunden täglich angemeldet werden.

Für weitere Informationen steht die Kindertagesstätte Berliner Platz, ☎ (05191) 17547, zur Verfügung.

# XXXLutz

## KLANZ

# NEU

## ERÖFFNUNG

# AB 18.05.2017

# IN UELZEN

## LANGE

### EINKAUFSNÄCHTE

FREITAG

19.

MAI

SAMSTAG

20.

MAI

## SONNTAGS

### VERKAUF\*\*

SONNTAG

21.

MAI

GEÖFFNET

VON 11.00 BIS 17.00 UHR

BERATUNG UND VERKAUF AB 12.00 UHR

### GUTSCHEIN

19% MwSt. GESCHENKT

# 1000<sup>2)</sup> €

BEI KAUF AB 3000 €

### GUTSCHEIN

19% MwSt. GESCHENKT

# 500<sup>2)</sup> €

BEI KAUF AB 1500 €

### GUTSCHEIN junges wohnen XXXL

19% MwSt. GESCHENKT

# 100<sup>4)</sup> €

BEI KAUF AB 500 €

### XXXL GUTSCHEIN

1) - 4) Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware

# 50<sup>3)</sup> €

BEI KAUF AB 150 €

AUCH AUF GROSSE MARKEN

**XXXLutz Kranz** XXXLutz Kranz Uelzen | Im Grund 2 | 29525 Uelzen | Tel. (05 81) 97 17-0 |  
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr, Sa. 09.00–18.00 Uhr | [uelzen@moebel-kranz.de](mailto:uelzen@moebel-kranz.de)

**\*\*VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 21.05.2017**  
 NUR IN UELZEN: GEÖFFNET VON 11.00 BIS 17.00 UHR,  
 BERATUNG UND VERKAUF AB 12.00 UHR

Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXL Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg. Gültig bis 21.05.2017. ILDE20-7-e

**1)** Gültig bei Neuauflagen für Möbel, Küchen, Matratzen, Teppiche und Leuchten. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, „Bestpreis“-Artikel, Glas-, Natur- und Kunststeinarbeitsplatten, Gutscheinkauf, Artikel der Abteilungen Junges Wohnen, Express-Abholmöbel, Sparkauf und Garten, Produkte der Firmen Aeris, Airline by Metzeler, Artemide, b-collection, Bacher, Belly Button by Paldi, Black Label by W. Schilling, Bruck, Concret by Venjakob, CS Schmal, Ekkornes, Escalor, Focarrini, Gossmann, Hasena, Henders & Hazel, Hüsta, Jan Kurtz, Jensen, Joop, Joop Living, Leonardo Living, Lethers, Light & Living, Loro Brevetti, Luceplan, Miele, Moll, Musterring, Naxos, now by hilista, Paulmann, Pukodan, Philips, Pieper, Rolf Benz, Ronald Schmitt, Schönbusch, Smegno, Spectral, Stokke, Team 7, Tempur, WK Wohnen und Zweis. Der Rabatt entspricht dem MwSt.-Anteil des jeweiligen Kaufpreises (Minderung 15,96 %). Der geminderte Betrag ist Grundlage für die auf dem Kassenschein ausgewiesene MwSt. (Keine Erstattung der ausgewiesenen MwSt., möglich). Keine weiteren Bedingungen. Keine Barauszahlung. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig bis mindestens 21.05.2017. **2)** Gültig bei Neuauflagen für Möbel und Matratzen. Ausgenommen: siehe 1). Produkte der Firmen Ambiente by Hüsta und Dieter Knoll sowie Artikel der Abteilung Baby & Kinder. Keine weiteren Bedingungen. Keine Barauszahlung. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig bis mindestens 21.05.2017. **3)** Gültig bei Neuauflagen für fast alle Artikel in den Abteilungen Boutique, Heimtextilien sowie Gardinen. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, „Bestpreis“-Artikel, Gutscheinkauf, Artikel der Abteilungen Boden, Leuchten und Baby & Kinder. Keine weiteren Bedingungen. Keine Barauszahlung. Pro Einkauf und Kunde ein Gutschein einlösbar. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig bis mindestens 21.05.2017. **4)** Gültig bei Neuauflagen für Artikel der Abteilung Junges Wohnen. Ausgenommen: in dieser Werbung angebotene Ware, „Bestpreis“-Artikel und Gutscheinkauf. Keine weiteren Bedingungen. Keine Barauszahlung. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Gültig bis 21.05.2017.

**XXXLutz MEIN MÖBELHAUS.**